

Teilnehmer:

- Daniel Bersenkowitsch,
- Andreas Denkmayr,
- Gerald Irsiegler

Autor des Protokolls: Andreas Denkmayr

Dauer: 12:40 – 13:45

Menüpunkte:

- Durchgehen des Pflichtenhefts
- Arbeitsunterteilung

Inhalt:

Durchgehen des Pflichtenhefts, um Missverständnisse zu beseitigen und Klarheit zu schaffen

Grobaufteilung der Bereiche:

Irsiegler: Formular, User Management und Übungskatalog

Denkmayr: Trainingssession Ablauf (Musik, Abbildung auf Karte)

Bersenkowitsch: Trainingspläne generieren, zuteilen und exportieren(Airprint, Excel)

Jeder soll sich hier beteiligen:

Einbindung von Social Networks in seinem jeweiligen Bereich

Marktforschung

Marketing/Vertrieb

Bemerkungen und Kommentare:

Ob diese Einteilung in Ordnung ist, muss noch abgeklärt werden

Zusammenfassung:

Die Grobunterteilung der Bereiche wurde vorgenommen und unter den Projektmitgliedern aufgeteilt.

Teilnehmer:

- Daniel Bersenkowitsch,
- Andreas Denkmayr,
- Gerald Irsiegler,
- David Lindenbauer

Autor des Protokolls: Andreas Denkmayr

Dauer: 15:00 – 17:15

Menüpunkte:

- Erwartete Funktionen
- Pflichtenheftüberarbeitung

Inhalt:

Altes Pflichtenheft wurde gemeinsam mit dem Fitnessconsultant besprochen.
Anschließend gab es eine Beratung mit unserem Fitnessconsultant über die Features, die von unserer App erwartet werden.

Videos:

Videos werden auf Youtube-Channel geladen und eingebunden in den Trainingskatalog.
Videos werden mit Watermark versehen und von unserem Fitnessconsultant erstellt, wobei Videos sowohl von Männern als auch von Frauen durchgeführt werden sollen.
Videos werden ca. 10 Sekunden Durchschnittslänge aufweisen und sprachlich begleitet sein.

Übungsliste:

Die Übungsliste wird von unserem Fitnessconsultant erstellt und an uns weitergegeben.

Trainingsziele:

Die Trainingsziele: „Maximalkraft“, „Muskelaufbau“, „Ausdauer“, „Abnehmen“ wurden besprochen.

Trainingssession:

Für Ausdauertraining ist zu überlegen, ob ein Pulsmesser mit der App verbunden werden soll um so die aktuelle Herzfrequenz anzuzeigen und in einer Statistik festzuhalten.
Am Ende einer Trainingssession ist es dem Nutzer möglich Feedback über das Training zu geben. So kann er bestimmen, ob das Training zu einfach / zu schwierig oder genau richtig war. Somit kann mithilfe des Feedbacks die nächste Session angepasst werden um ein optimales Training zu ermöglichen.

Usermanagement:

Jede Woche wird der User nach dem Gewicht und dem Wohlbefinden gefragt.
So soll mit der Zeit eine Statistik erstellt werden, welche Aussagen über die Entwicklung des Nutzers ermöglicht.

Google Kalender:

Einbindung von Google Kalender um Trainingseinheiten einzutragen wurde besprochen.

Erstellen des Pflichtenhefts

Ausgangslage: Trainingszustand hinzufügen

Ist-Zustand: Auftraggeber ist eine Privatperson mit beschränkten Ressourcen

Zielsetzung: Nutzer soll durch unsere App beim Trainieren unterstützt werden.
Es soll eine Community aufgebaut werden die den Nutzer auf lange Zeit motiviert.
Durch Punktesystem, Social Networks und Rankings soll das erreicht werden.
Im Nachhinein soll der Fortschritt mit den vorigen Wochen vergleichbar sein.
Man kann am Ende der Übung Feedback geben, ob die Übung zu einfach/schwer/
genau richtig war, bzw man erhält Ausgleichsübungen, welche den selben Zweck
erfüllen aber Rücksicht auf die Bedürfnisse des Nutzers nehmen.

Anforderungen: Anforderungen an Kommunikationssysteme: Ob Rest-Server eingebaut wird, kann erst nach Fertigstellung der Systemarchitektur festgesetzt werden

Mengengerüst: 1 Nutzer auf 1 Gerät,
Videos werden Youtube Videos offline gespeichert oder über YouTube eingebettet, bzw. können sie zu Hause vorgeladen werden?)
1 Youtube Video entsprechen 6-10 Sekunden mit sprachlicher Erklärung und vorzeigen der Übung (wobei 50+ Videos anfallen).
Anzahl der Social Media Interactions werden erst in den Betatests bekannt.
Datenbank wird verwendet um Usersessions, Trainingssessions und Übungskatalog abzuspeichern.
1 mal pro Woche Eintrag in die Usersession Tabelle 52 Datensätze pro Jahr.
Pro Training ein Eintrag in die Trainingssessionstabelle=150 Datensätze
Trainingskatalog wird auch in eine Tabelle eingetragen 50-150 Datensätze.

Bemerkungen und Kommentare:

Erstes Treffen mit dem Fitnessconsultant David Lindenbauer.

Zusammenfassung:

Zusammen mit dem Fitnessconsultant wurde das alte Pflichtenheft besprochen und über die Zusammensetzung eines neuen Pflichtenhefts beraten.
Zusätzlich wurde über die erwartenden Funktionen der App gesprochen und welche davon priorisiert werden sollen.

Teilnehmer: <ul style="list-style-type: none">● Daniel Bersenkowitsch,● Andreas Denkmayr,● Gerald Irsiegler
Autor des Protokolls: Andreas Denkmayr
Dauer: 13:30 – 14:00
Menüpunkte: <ul style="list-style-type: none">● DOM● Pflichtenheft● Code-Guidelines
Inhalt: <p>BIS 23.10.2015 Übungskatalog inklusive Datenbanktabelle Übungskatalog</p> <p>DOM wurde skizziert Pflichtenheft wurde besprochen</p> <p>Es wurde beschlossen, dass während einer Trainings-Session ebenfalls auf die usereigenen Playlists zugegriffen werden kann.</p> <p>Code-Guidelines: API-Level 18 wird verwendet Wie werden Versionsnummern vergeben?</p>
Bemerkungen und Kommentare: <p>BIS 23.10.2015 Übungskatalog inklusive Datenbanktabelle Übungskatalog</p>
Zusammenfassung: <p>DOM, Pflichtenheft und die Verwendung von Playlists wurden besprochen.</p>

Teilnehmer:

- Daniel Bersenkowitsch,
- Andreas Denkmayr,
- Gerald Irsiegler

Autor des Protokolls: Bersenkowitsch Daniel

Dauer: 13:30 – 15:00

Menüpunkte:

- Review des Fortschritts beim Übungskatalog
- Besprechen der Arbeit bis nächste Woche
- Durchgehen der Datenbank

Inhalt:

Übungskatalog zeigte eine Liste von mehreren Übungen an.

Es wurde zuerst beschlossen, dass bis nächste Woche die ErstelleUserActivity fertiggestellt wird.

Später wurde per Whatsappmessage stattdessen mitgeteilt, dass die erste Iteration (Übungskatalog) bis **30.10.2015** fertiggestellt werden soll.

Die Datenbank wurde gemeinsam gesprochen wie Trainingssession abzuspeichern sind.

Am 30.10 kam wegen Terminkollisionen keine Besprechung zusammen.

++

Userdaten werden in key/value-Tabelle gespeichert.

Iterationen(Meilensteinliste) sollen erstellt werden.

Art des Datenbankzugriffs soll verändert werden → Howto: Folien werden vom Herr. Prof. Stütz zur Verfügung gestellt.

Android-Hilfe: udacity.com → Kurse zur Hilfe ansehen

Herr. Prof. Stütz schlag vor IntelliJ Ultimate zu verwenden, wird aber nicht wahrgenommen, da wir uns bereits auf Android Studio festgelegt haben.

Die GUI soll für diese Iteration „perfektioniert“ werden. (Schöne Steuerelemente, schickes design)

Nächsten Iterationen:

- Datenbankstruktur neu überarbeiten
 - GridView einbauen bei Übungskatalog
 - ERD Erstellen
 - SQLiteHelper verwenden
- Systemarchitektur
 - Package Diagram
 - Klassendiagramm
- Eingabe des Profils

++

Bemerkungen und Kommentare:

Zusammenfassung: Bis 30.10.2015 wird der Übungskatalog fertigstellt.

Besprechung des aktuellen Zustands und weiter Vorgehensweise

Protokoll vom 20.11.2015

Teilnehmer:

- Daniel Bersenkowitsch,
- Andreas Denkmayr,
- Gerald Irsiegler

Autor des Protokolls: Andreas Denkmayr

Dauer: 10:00 – 11:00

Menüpunkte:

- GUI des Projekts
- Weiter Iterationen
- Ordnung aller Protokolle

Inhalt:

GUI wurde besprochen. Die GUI der Iteration „Übungskatalog“ soll in den Endzustand bearbeitet werden.

Bis 04.12:

Alle Protokolle auf Vollständigkeit überprüfen und geordnet ausdrucken, mit dem überarbeiteten Pflichtenheft, in eine Mappe ordnen.

GUI: Wie macht mans am Besten? Auf was muss man achten? (Ansätze in schriftl. Diplarbeit festhalten)

Essay GUI:

- 1) Was sieht der User?
- 2) Wie sieht es technisch aus?
- 3) Wie sehen richtige Formulare aus?

++

GUI vollständig implementieren inkl. Menüpunkte (Ohne Funktionalität)

Nächste Iteration: Usereingabe.

Systemarchitektur ist gelungen!

+++

Bemerkungen und Kommentare: Ein gemeinsames Treffen des Teams wird erhofft, um obige Punkte untereinander zu besprechen/evaluieren.

Zusammenfassung: Nächste Iteration wurde festgelegt, bis 04.12 implementieren

Teilnehmer: <ul style="list-style-type: none">● Daniel Bersenkowitsch,● Andreas Denkmayr,● Thomas Stütz
Autor des Protokolls: Daniel Bersenkowitsch
Dauer:
Menüpunkte: <ul style="list-style-type: none">●
Inhalt: <p>Herr Gerald Irsieger konnte nicht anwesend sein, da die Besprechung ausserhalb der Unterrichtszeit stattfindet und er bereits einen anderen Termin für diesen Zeitpunkt hat.</p> <p>Nächste Iteration: Bereitstellung des NavigationDrawers innerhalb aller Fragements & Profileingabefunktion bis 11.12.2015.</p> <p>Fragements werden eingebaut um die Navigation und Transitions leichter zu koordinieren zu können.</p> <p>Pflichtenheft wurde aktualisiert vorgelegt, weiters ist das GUI Essay abgegeben worden und zusammen mit den anderen Dokumente physisch in einen Ordner sortiert worden. Ebenfalls wurden die Menüpunkte in der Applikation mit den GUI Richtlinien realisiert.</p> <p>Entwurfsentscheidung: DataBinding verwenden? Ausprobieren und herausfinden, kleines Beispiel auscodieren bis 11.12.2015.</p> <p>Entwurfsentscheidung Videos Wird Youtube API oder WebView oder VideoViewer verwendet? Youtube API ausprobieren.</p>
Bemerkungen und Kommentare: -
Zusammenfassung: Nächste Iteration: Umbauen auf Fragements & Profileingabefunktion bis 11.12.2015

Teilnehmer:

- Daniel Bersenkowitsch,
- Andreas Denkmayr,
- Gerald Irsiegler
- Thomas Stütz

Autor des Protokolls:**Dauer:****Menüpunkte:**

- Inhalte von letztes Mal
- DataBinding

Inhalt:

DataBinding aufschreiben, selbstevaluation, Welche Aspekte? Was ist für uns neu,... Was ist das, wozu wird es verwendet?

WebView beim Link die Parameter konfigurieren.

Wie lautet das Vorgehensmodell zur Umsetzung des Algorithmus zum Generieren des Trainingsplans?

Teil von der Diplomarbeit verfassen:

Denkmayr: Fragments

Bersenkowitsch: DataBinding (bis lang wars so – jetzt so, wieso verändert?) + kleines Beispiel, was ist der Unterschied,

Irsieger: VideoAPI: Gratis, funktionieren muss es, Parameter veränderbar! Keine anmeldung, verschiedene Auflösungen.

Gegenüberstellung, welche Alternative hat was, was entspricht meinen Präferenzen?

Was ist mir wichtig? Was will ich? Kriterienkatalog! Welche Alternativen gibt es? + Bewertung

Bemerkungen und Kommentare:

Zusammenfassung: DataBinding Essay verfassen mit den obigen Punkten

Teilnehmer:

- Daniel Bersenkowitsch,
- Andreas Denkmayr,
- Gerald Irsiegler

Autor des Protokolls: Daniel Bersenkowitsch

Dauer: 20min

Menüpunkte:

- Vorstellung der Essays
-
-

Inhalt:

Fragments: Was ist das Problem? Heutzutage gibt es viele verschiedene Größe, Proportionen von Bildschirmen, Fragment passen sich automatisch an diese Größen an! Auf Rechtschreibung achten. In der schriftlichen Arbeit gibt es kein „ich“ oder „wir“, nur m.E.: (meines Erachtens) oder u.E.: (unseres Erachtens). (z.B.: „Einsatz von Fragments“ oder „Verwendung von Fragments“).

Konzept zur Erstellung von Trainingsplan ersichtlicher gestalten.

Bemerkungen und Kommentare:

Zusammenfassung:

Teilnehmer:

- Daniel Bersenkovitsch (Schriftführer),
- Andreas Denkmayr,
- Gerald Irsiegler
- Thomas Stütz

Dauer:**Menüpunkte:**

- Konzept zur Erstellung von Trainingsplänen
- API Level updaten
- Dateneinspeisung

Inhalt:

Darstellungen des Konzepts zur Erstellung von Trainingsplänen ersichtlicher machen um sich besser darin zurechtzufinden. Neuüberarbeitung fällig.

Protokolle updaten bei mündlichen Ausmachungen, Protokolle immer mitführen.

Landscapemodus = fullscreen beim Video.

Pflichtenheft updaten!

Immer mitschreiben was braucht man, was braucht man nicht?!

Tablet abholen von Herrn Prof. Thumfahrt um die App darauf zu testen.

Neue Farbschemen werden ausprobiert.

Neuartige „coole“ Sachen laufen nicht auf unserem API level

Usereingabe fortschritt vorgeführt. Für MaterialDesign API level 21 updaten! Das gesamte Projekt neu anlegen – Die Zielgruppe hat eher neuere Apps – daher updaten.

Nächste Iteration:

- Dateneinspeisung in die Datenbank. Bis 18.01.15
- API level auf 21 updaten! 18.01.15
- Usereingabe fertigstellung Bis 18.01.15
- Trainingsplan generieren Konzept ordentlich formulieren. Bis 18.01.15
- Icons erstellen 18.01.15
- ERD erstellen 18.01.15
- Codereview geplant

Bemerkungen und Kommentare: /**Zusammenfassung: /**

Teilnehmer:

- Daniel Bersenkowitsch (Schreiber),
- Andreas Denkmayr,
- Thomas Stütz

Dauer:**Menüpunkte:**

- Codereview
- Konzept zur Ausarbeitung eines Trainingsplans
-

Inhalt:

Das neue Design der Applikation gefällt dem Betreuungslehrer.
Codereview wurde gemacht.

Nächste Iterationen:

- Datenkonstrukt des Trainingsplans und mit dem Algorithmus beginnen zu coden.
- Landscapemode bei Trainingssession konfigurieren.
- Playlistmanagement
- Paketdiagramm erstellen
- Datenbank nur anfüllen wenn sie inkonsistent ist

Databinding nicht verwenden, da es keinen Verwendungszweck bei uns hat, Databinding verwendet man wenn sich Daten von Kontrollelementen zur Laufzeit verändern. Dies ist bei dieser Applikation nicht der Fall.

Bemerkungen und Kommentare:**Zusammenfassung:**

Teilnehmer:

- Daniel Bersenkowitsch,
- Andreas Denkmayr,
- Gerald Irsiegler

Autor des Protokolls:**Dauer:****Menüpunkte:**

-
-
-

Inhalt:

Sicherheitsfrage 1:
Haustiername: Senki1
Sicherheitsfrage 2:
Name des ältesten Kindes: Senki2

Ohne Name Zitieren:
android dev 2016

Bemerkungen und Kommentare: -**Zusammenfassung: -**